

SV - Hindelang

www.sv-hindelang.de



DSV Schülerpunkterennen Kat. III

(Disziplin: **RS** - 2 Durchgänge) Renn-Nr.: 1055MRBR

Lena-Weiss-Cup 3

Sonntag, 22.01.2017

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!

- Ort:** Hindelang/Oberjoch - Grenzwies
Veranstalter: SV Hindelang
Wettkampf: **RS** (2 Durchgänge / Renn-Nr.: 1055MRBR)
- Organisation:** **Racedirektor:** Thomas Keck, ASV
Rennleiter: Kaspar Scholl
Streckenchef: Jürgen Fersch
Kurssetzer: ASV-Trainer
EDV-Kampfrichter: Walter Kreamsreiter (SV Hindelang)
Schiedsrichter: Heider Maria (SC Ofterschwang)
Jury-Trainer: Heini Etschmann
Zeitnahme: SV Hindelang
- Meldungen:** über das Meldesystem „raceengine“ (www.raceengine.de)
Meldeschluss: **Freitag, 20.01.2017 (9.00 Uhr)**, Nachmeldung ist nicht möglich!
Startgeld: pro Läufer 10.- €
- Info:** **Birgit / Jürgen Fersch** (Tel.: 0152-53872296 / 0171-8039596)
Nummernausgabe: ab **8.30 Uhr** Talstation Grenzwies
- Besichtigung:** 1. Durchgang von 9.15 – 9.45 Uhr (Einlass-Ende 9.35 Uhr)
2. Durchgang (im Anschluss, ca.12.00 Uhr)
- Startzeit:** **10.00 Uhr** Start 1. Durchgang, 2. Durchgang im Anschluss (ca.12.30 Uhr)
Siegerehrung: im Anschluss an das Rennen (ca. ½ h)
- Startberechtigt:** Schüler U14-U16, nur mit gültiger DSV-ID und Race Card
Wertung: **DSV - Schülerpunkterennen, Kat III**
Reglement: **DWO alpin 2016/2017**
- Sanitätsdienst:** Bergwacht
- Haftung:** Veranstalter und Organisator übernehmen keinerlei Haftung für Verletzungen und/oder Schäden bei Teilnehmer, Funktionären und Zuschauern. Alle Teilnehmer werden auf die Hartschalen-Helmpflicht hingewiesen
- Sicherheit:** Aus Sicherheitsgründen ist die Wettkampfstrecke während des Rennens für Aktive und Eltern gesperrt.



A. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV):

In der DSV-Aktivenerklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

B. Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Birgit Fersch, Sportwart Alpin – SV Hindelang

